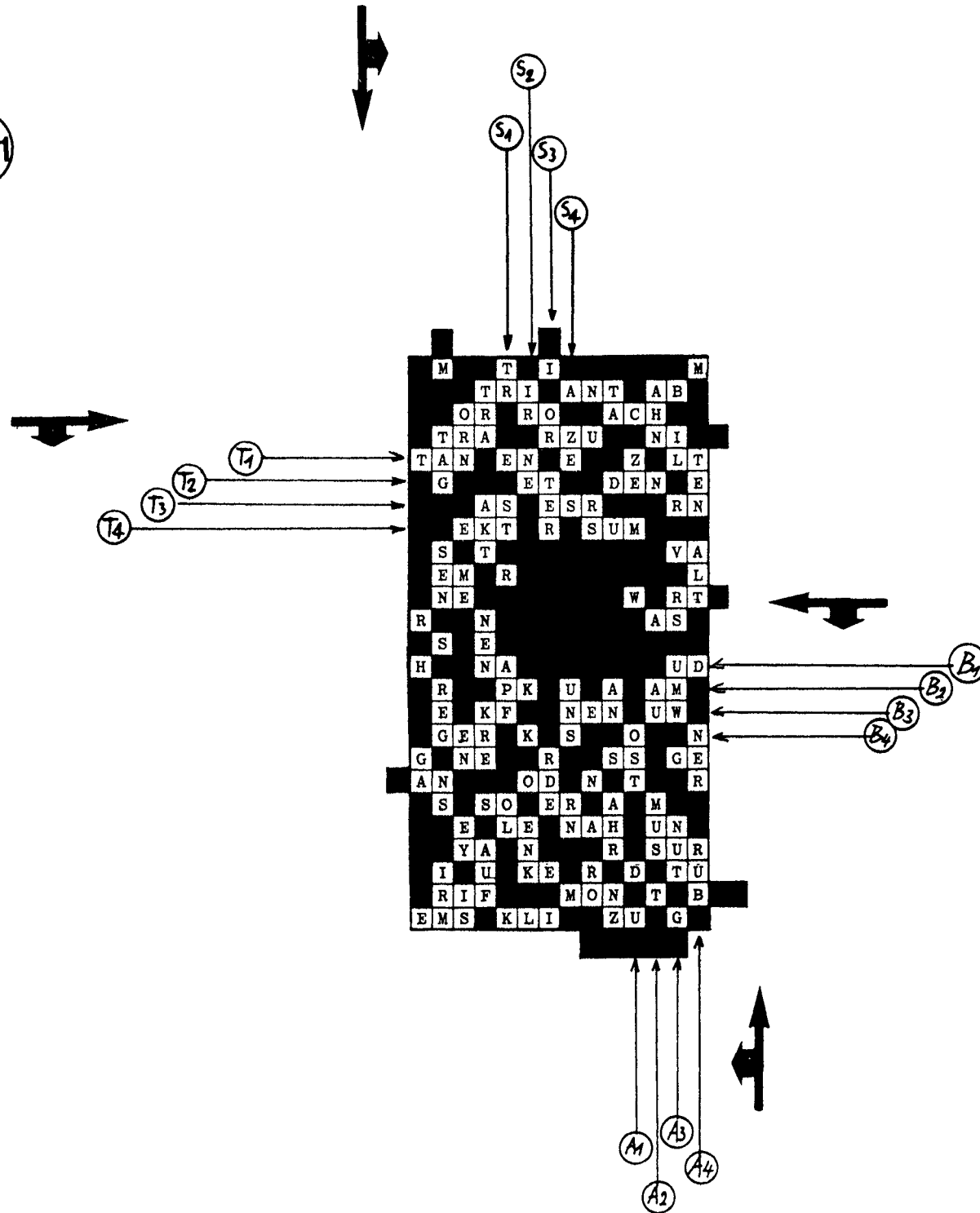


Madrigal für Chor a cappella (1970)

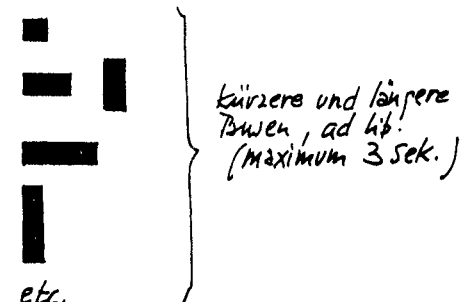
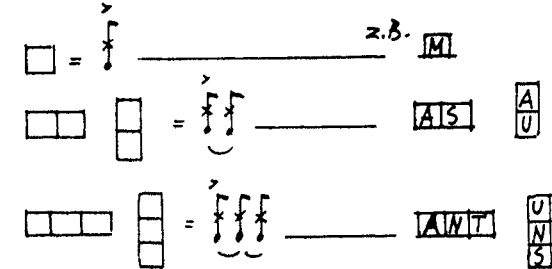


Roman Haubenstock-Ramati
(1919 – 1994)

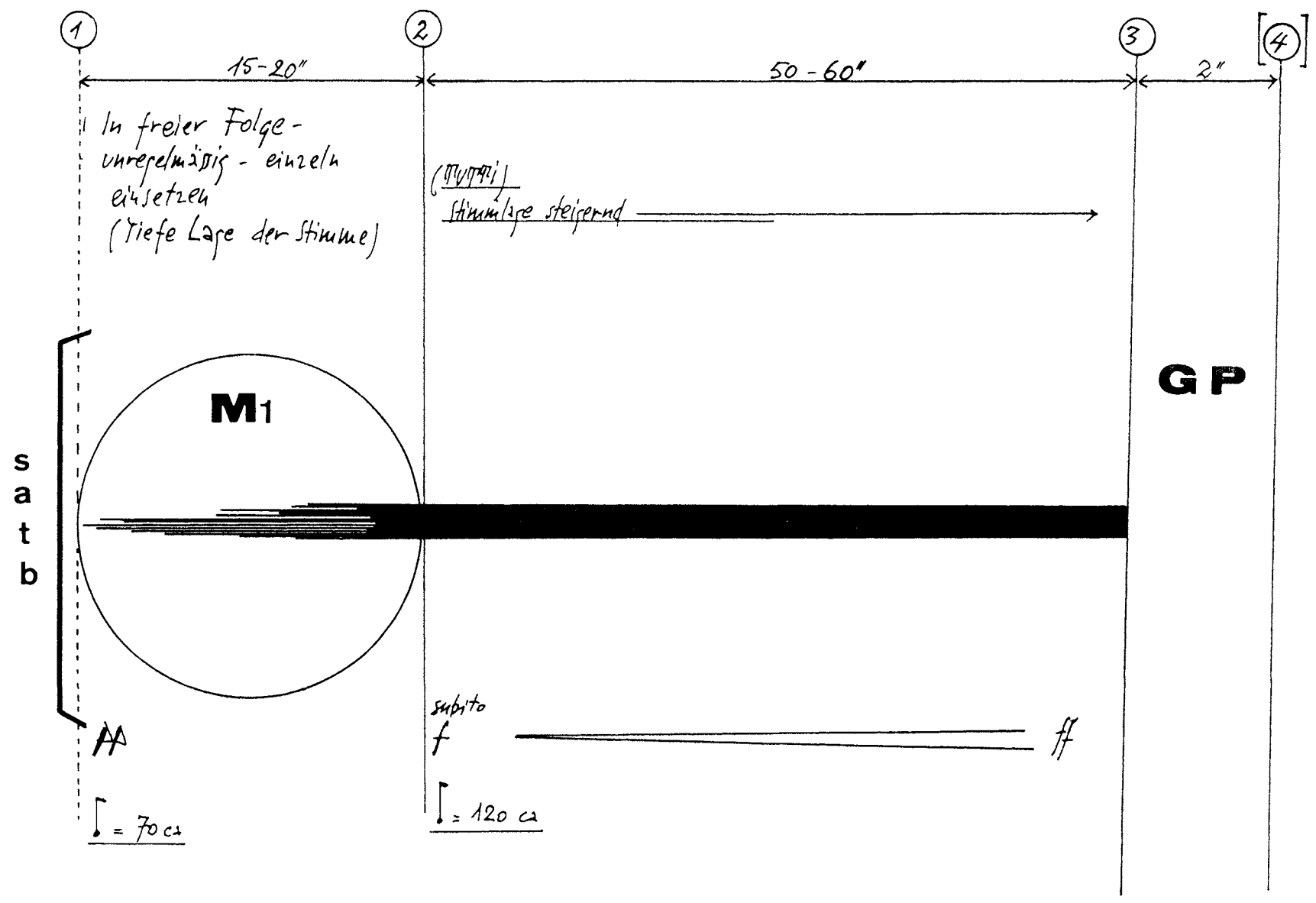
M1



*gesprochen (in verschiedenen Tonhöhen)
Tonhöhen bilden einen „Cluster“*



[Deutsche Aussprache]



text 1

t₁

- (S₁) ZUSAMMEN UND AUS ... SO EINFACH... WAS SOLL ES.
 (S₂) DONA NOBIS... ICH WEISS NICHT... WEISS IST...
 (S₃) EST OMNIS DIVISA IN PARTES TRES... EINFACH... ZUSAMMEN...
 (S₄) WAS SOLL ES BEDEUTEN... ICH WEISS NICHT... AM BESTEN...
- (A₁) ES WÄRE BESSER ZWEIFELIG ... WAS SOLL ES...
 (A₂) NOCH BESSER, AM BESTEN ... DIE ROSE, DIE ROSE, DIE ROSE...
 (A₃) SONNE ... DREITEILIG FLÜSTERN... PACEM... FRISCH...
 (A₄) EIN MÄRCHENAUSVHALTEN ZEITEN ... SONNE, SONNE...
- (T₁) ES KOMMT MIR NICHT AUS DEM SINN ... AUS DEM SINN...
 (T₂) SEUFZEND ... WEISS IST FRISCH ... DONA NOBIS PACEM...
 (T₃) ES WÄRE BESSER ... SEUFZEND ... GALIA EST OMNIS...
 (T₄) SCHÖN, SCHÖNER ... DONA NOBIS ... DIE ROSE ... DIE ROSE ...
- (B₁) IN PARTES TRES ... NOCH BESSER .. EINFACH... DAS KOMMT...
 (B₂) AUS UND ZUSAMMEN... AM SCHÖNSTEN... DIVISA EST...
 (B₃) FRISCH UND WEISS ... DIE SONNE... DREITEILIG .. IST EINE ROSE ...
 (B₄) ZWEIFELIG ... MÄRCHEN AUS DEN ALTEN ZEITEN ... EINFACH...

N.B.: = etwas längere Atempause; in „schnell“ wird sie übersprungen, in „langsam“ vertieft.

DIESE TEXTE WERDEN AN ENTSPRECHENDEN STELLEN IN DER PARTITUR (t₁) WIE VORGESCHRIEBEN (KÜRZER ODER LÄNGER, DAS HEIßT WIEDERHOLT) EINGESETZT.

The score is for SATB voices (Soprano, Alto, Tenor, Bass) and Grand Piano (GP). It features a series of numbered measures (4-12) with specific timing intervals: 5" (4-5), 3" (5-6), 3 1/5" (6-7), 3" (7-8), 4" (8-9), 7" (9-10), 2 1/5" (10-11), and 3" (11-12). Dynamics include pp, ff, mf, p, and f. Performance directions include 'schnell', 'langsam', 'verlangsamen', 'b.chiusa', and 'b.ch.'. The text includes 'MÄRCHEN', 'KOMMT MIR NICHT', 'ALTE', 'AUS DEM SINN', 'EIN', and 'MÄRCHEN'. The GP part includes 'AL', 'TEN', 'ZEI', and 'TEN'.

s
a
t
b

t₁
Alle: flüsternd, so schnell wie möglich 1x den Text

t₁
subito: ff > pp

- x = Sprechstimme, non unisono
- x = Sprechgesang, non unisono!
- = Cantando, non unisono!